



FEBRUAR 2019

NR. 2

JAHRGANG 62

GEMEINDE-GRUSS

EVANG.-LUTH.
KIRCHENGEMEINDEN

ALTENTHANN
BURGTHANN



Als er nahe zum Hause kam, hörte er Singen und Tanzen.

Lukas 15,25



Veranstaltungen und Treffpunkte

In unseren Gemeinden

Altenthann

Gruppen und Kreise:

Seniorenkreis:

Mi. 20.02., 14:30 Uhr

„Eine musikalische Reise um die Welt“
(Team)

Kindergruppe „Kleine Eulen“:

Fr., 15:00 – 16:30 Uhr

(Irene Wagner)

Eltern-Kind-Gruppe „Pampers-Rocker“:

jeden Montag 9:15 Uhr,

Kontakt: Kerstin Kraußner ☎ 9 02 91 94

Steffi Billhöfer ☎ 75 81

Singkreis: jeden 2. Dienstag im Monat,

20:00 Uhr, Kontakt: Elke Schmid ☎ 10 52

Posaunenchor Altenthann:

jeden Donnerstag um 20:00 Uhr im
Gemeindehaus.

Kontakt über Rainer Kraußner

☎ 0 91 83 / 90 26 55

Treffen der Gemeindehilfen

Altenthann/Burgthann

Mo., 25.02.2019, 14:30 Uhr

Gemeindehaus Burgthann

Kantorei Burgthann/Mimberg

Probe **Donnerstag**, 19:30 – 21:00 Uhr

Gemeindehaus Burgthann

Impressum

Herausgeber des Gemeindegrußes:

Evang.-Luth. Kirchengemeinden

Altenthann/Burgthann, Auflage: 1.000

(Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Artikel zu kürzen)

Verantwortlich:

Pfarrer Bernhard Winkler

Gesamtherstellung:

scharf – druck und mehr, Burgthann

Burgthann

Gruppen und Kreise:

Mädchengruppe, ab 6 Jahren: Fr., 17:30 –

19:00 Uhr (Irene Wagner, Anna Wagner)

Jungschar, 9 – 14 Jahre:

Mi., 18:00 – 19:00 Uhr (Christopher
Wagner, Gerd Wagner Thomas Assel)

Teenykreis, ab 13 Jahren:

Sa., 18:30 – 22:00 Uhr (Max Pscherer)

„Contact“, der offene Jugendtreff:

Fr., 18:00 – 22:00 Uhr, **ab 12 Jahren**

(Verena und Giulia Scharf)

Eltern-Kind-Gruppen

„Kleine Rasselbande“, Mo. 9:45 Uhr

Kontakt: Frau Fleischmann

☎ 01 73 / 4 27 65 56

„Wilde Zwerge“, Di. 9:30 Uhr

Kontakt: Frau Hübner, ☎ 01 70 / 1 46 41 55

„Kleine Frösche“, Do. 9:30 Uhr, Kontakt:

Frau Bujnoch, ☎ 01 71 / 9 73 35 10

Weitere Gruppen und Kreise

Seniorenkreis: Do., 07.02., 14.00 Uhr

„Faschingsfeier mit dem Quetsch'n Kant-
ner“ (Hr. Scharbert)

Frauenkreis: Mi., 20.02., 19.30 Uhr

Vortrag „Eine Krone in der Hand des
Herrn“ (Fr.Hochsam/Fr.Federsel)

Bibelstunde LKG:

Mo., 11.02. u. 25.02., 19:30 Uhr,

Gemeindehaus Burgthann

Tafel Nbg. Land: Di. 15:30 – 17:00 Uhr

Gemeindehaus Burgthann

Kontakt: Frau Foes ☎ 0 91 88 / 90 32 86

Angedacht



Als er nahe zum Hause kam, hörte er Singen und Tanzen. Lukas 15,25

Kinder tanzen auf der Straße. So konnte ich das beobachten und fotografieren, als ich für ein paar Tage in London war. Ein Musiker, vielleicht ein Student, verdient sich ein paar Pfund (in England gibt es nämlich keinen Euro) und spielt auf seiner Quetsche. Und die Kinder tanzen auf der Straße. Einfach so, weil ihnen die Musik mit irischen Klängen gut gefällt.

Das Tanzen hat auch seinen Platz in der Bibel. Da wird viel getanzt, viel mehr, als sich fromme Seelen vorstellen wollen. Schon zu Beginn, als David die Bundeslade nach Jerusalem holt, tanzt der König selber an der Spitze eines Festzuges. Dabei tanzt David so ausgelassen, dass ihm sogar sein Gewand vom Leib geht. Das echauffiert so manche Zuschauer. Eine wilde Geschichte. Als Mose dann mit den 10 Geboten vom Berg herunter kommt, da tanzt das Volk bereits. Allerdings nicht zur Ehre Gottes sondern um das Goldene Steak beziehungsweise das Goldene Kalb. Schließlich die Geschichte von Johannes dem Täufer: Als er gefangen genommen wird, ist es Salome, die mit ihrem Tanz den König Herodes so betört, dass sie sich alles wünschen darf – auch den Kopf des Täufers.

Der entscheidende Tanz findet aber im Hause des Vaters statt: Als sein verloren geglaubter Sohn zurückkehrt, lässt der Vater voller Freude einen Bock schlachten

und ein Fest ausrichten. Nichtsahnend kommt der zweite Sohn von der Feldarbeit zurück. „Und als er nahe zum Hause kam, hörte er Singen und Tanzen.“ Der Bruder hat dafür kein Verständnis. Aber für Gott ist es ein Fest mit Singen und Tanzen, wenn einer den Weg zu ihm findet.

Es kann nichts Verwerfliches daran sein, wenn wir uns den Himmel als große Tanzfläche vorstellen. Sich von Gott angenommen wissen, das ergreift den ganzen Menschen, Seele und Körper. Da kommt was in Bewegung, da findet sich ein Rhythmus, da steckt einer den anderen an. Und die an den Straßen und Zäunen, die sind besonders eingeladen. Ebenso wie die Kinder, die so frei und fröhlich tanzen, wenn eine Musik spielt. Oder wenn das Gemeindehaus seine Pforten für den Kinderfasching öffnet.

Bleiben Sie in Bewegung, tanzen Sie, ob wild oder gediegen oder nur mit den Fingerspitzen. Gott sind wir willkommen, er spielt für uns auf.

Eine schöne Faschingszeit wünscht
Ihnen Ihr

Pfarrer Bernhard Winkler

Aus unseren Kindergärten

Burgthann – Mimberg – Altenthann

Die Kinderarche – Burgthann

Purzelraumtheater

Kurz vor den Weihnachtsferien durften die Kindergartenkinder der Kinderarche Burgthann ein besonderes Highlight in Form eines Theaters erleben.



Zum wiederholten Male engagierte die Kinderarche das beliebte Purzelraumtheater. Diesmal mit dem lehrreichen Stück „Die Schildkröte hat Geburtstag“.

In der Geschichte schenkten die Freunde der Schildkröte Dinge, die sie selbst gut fanden, ohne auf die Bedürfnisse der Schildkröte einzugehen, die sich sehnlichst einen grünen Salatkopf gewünscht hatte. Nur die Maus hatte es als letzter Geburtstags-gast verstanden die Schildkröte doch noch glücklich zu machen.

Sie hatte bei ihrem Geschenk gut nachgedacht, brachte das ersehnte Geschenk und bewies sich damit als allerbeste Freundin. Zum Schluss konnten sich die einzelnen Gruppen noch mit der Schildkröte gemeinsam fotografieren lassen. ■

Termine:

27.02.: 19.30 Uhr – Elternabend mit der Allgemeinärztin Frau von Loeffelholz

04. – 08.03.: Konzeptionstage für das Team – das Haus für Kinder hat geschlossen

Die Buchfinken – Mimberg

Schnelle Feuerwehrlitzer für die Buchfinkenkinder

Christoph Eckersberger und Basti Dennerlein überraschten die Buchfinken im Auftrag des Kärwaver eins Mimberg. Sie hatten sich bereits im Vorfeld erkundigt, wie sie den kleinen Buchfinken eine Freude machen könnten. Vom Erlös der letzten Mim-

berger Kirchweih erhielten nun die Kinder sechs neue Feuerwehrlitzer der Firma BIG. Als Dankeschön sangen die Kinder einige Lieder vor und packten die Geschenke natürlich sofort aus. Nach erfolgreichem Zusammenbau konnte die Bobby Cars auch gleich im Flur getestet werden. ■



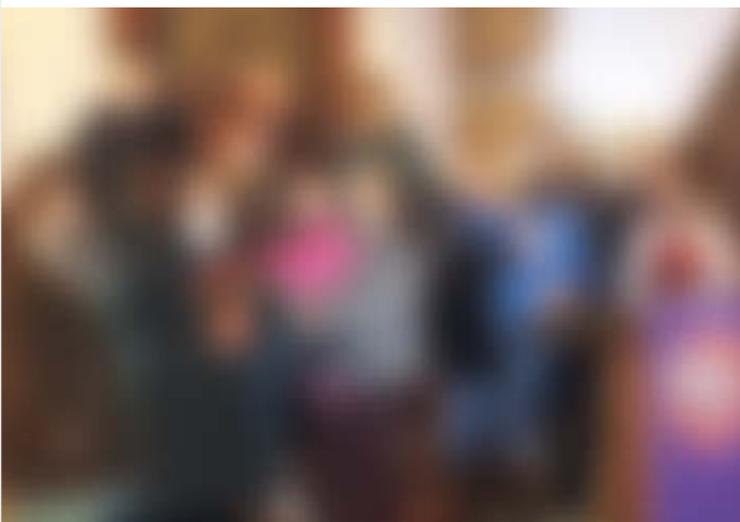
Termine:

- 05.02.:** offene Sprechstunde
- 12.02.:** Beginn der Entwicklungsgesprächswochen
- 19.02.:** 19 Uhr, Elternabend – heute wird gekocht – schnelle Familienküche regional und saisonal“
- 28.02.:** Faschingsfeier am Vormittag

St. Veit – Altmühl

Familiengottesdienst

Am 2. Advent fand zum ersten Mal vom Kindergarten aus ein Familiengottesdienst am Sonntagnachmittag für Kleine und Große, Junge und Alte unter dem Motto „Wir sind die Sterne“ statt.



Mit gebastelten Sternsteckern, die an alle Kinder verteilt wurden, konnten sich die Kinder aktiv an der Geschichte beteiligen, die Pfarrer Winkler erzählte. Mit Begeisterung sangen alle zusammen das immer wiederkehrende Lied „Wir sind die Sterne“. Es gab auch Weihnachtsgeschenke an die Kindergartengruppe und ein herzliches

Dankeschön seitens des Elternbeirats an das Team.

Im Anschluss startete der Basarverkauf des Kindergartens. Der Erlös ging dieses Jahr nach Tansania zu unseren Partnergemeinden in Endallah und Basodawish für den Ausbau von Schulen und Kindergärten.

Parallel zum Verkauf sorgte der Kirchenvorstand mit Punsch, Glühwein und Lebkuchen für eine entspannte Atmosphäre, die dazu einlud, ein wenig länger zu bleiben und sich zu unterhalten.

Neues Gesicht im Kindergarten

Seit Anfang des Jahres dürfen wir in unserem Haus für Kinder eine neue Mitarbeiterin begrüßen. Frau Silke Albrecht übernimmt ab sofort die Gruppenleitung der Sonnengruppe. Wir wünschen ihr einen guten Start

und freuen uns, auf eine gute Zusammenarbeit. ■

Termine:

- 21.02.:** Der Fotograf kommt
- 22.02.:** Kindergartengottesdienst mit Frau Wagner

Ev. Kinderhort – Burgthann

Die etwas andere Weihnachtsfeier

Am Freitag, den 14. Dezember wurde im Hort ein etwas anderes Weihnachtsfest gefeiert. Herr Pfarrer Winkler erzählte die Geschichte vom „Aller kleinsten Tannenbaum“,



die er mit vielen Liedern untermalte. Dann ging es mit den Eltern in verschiedene Workshops: Das „Adventsgärtlein“ wartete mit einer Kerzenmeditation auf – für die oft allzu hektische Vorweihnachtszeit eine ideale Entspannung. In der Weihnachtsbäckerei wurden gemeinsam Butterplätzchen gebacken, im Atelier goldene Engel, weihnachtliche Holzmobile oder Weihnachtskarten gebastelt. Im Theater studierte man das kleine Theaterstück „Die Weihnachtskerze“ ein. Im Plenum erzählten dann Eltern und Kinder von ihren Workshops. Die Aufführung des Theaterstücks und der Genuss der ofenfrischen Plätzchen waren der Höhepunkt der etwas anderen, wunderbaren Weihnachtsfeier. ■

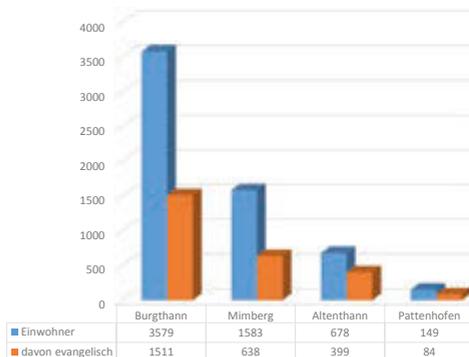
Termine:

04.02.: Elternabend „Giraffenstarke Familien“

04.03-08.03.: Teamwoche – der Hort ist geschlossen.

Das Jahr 2018 in Zahlen

Nachstehend möchten wir Ihnen eine kurze Übersicht über das Gemeindeleben unserer beiden Kirchengemeinden Altenthann und Burgthann im Jahr 2018 geben:



Altenthann und Pattenhofen:

Taufen:	7
Trauungen:	6
Beerdigungen:	10
Konfirmierte:	4
Kircheneintritte:	–
Kirchenaustritte:	2

Burgthann und Mimberg:

Taufen:	19
Trauungen:	–
Beerdigungen:	29
Konfirmierte:	27
Kircheneintritte:	2
Kirchenaustritte:	22

Unkosten Gemeindebrief 2019

Unsere Gemeindehilfen erbitten mit diesem Gemeindebrief den **Unkostenbeitrag von € 15,- für das Jahr 2019.**

Ein herzliches Dankeschön allen, die diesen Betrag bereits unseren Gemeindehilfen mitgegeben haben. Die Erstellung unseres Gemeindebriefes kostet die Kirchengemeinden Altenthann und Burgthann jährlich ca. € 12 000,-. Unsere herzliche Bitte an diejenigen, die von unseren Gemeindehilfen nicht angetroffen wurden: Bitte überweisen Sie diesen kleinen Bei-

trag für die Unkosten auf unser **Konto bei der Raiba Oberferrieden-Burgthann, IBAN: DE37 7606 9564 0000 8000 23, BIC: GENO-DEF1BTO.**

Ihre Gabe ist ein wichtiger Beitrag für den Erhalt des Gemeindebriefes. Auf Wunsch erhalten Sie selbstverständlich eine Spendenquittung.

Gleichzeitig **danken wir unseren Helfern**, die oft bei widrigen Wetterverhältnissen den Gemeindebrief zuverlässig zu stellen. ■

Überragendes Weihnachtskonzert

Das hat es lange nicht gegeben: Beim Weihnachtskonzert gab es „Audio-Plätze“. Einige Besucher mussten im Vorraum der Kirche Platz nehmen, sie konnten die Musik wohl hören, aber leider die Musiker und den Chor nicht sehen. So viele Menschen kamen, das die Johanneskirche wirklich bis auf den letzten Zentimeter gefüllt war. Aber nicht alleine der Zuschauerzuspruch machten diesen Abend unvergesslich: Das Konzertprogramm mit französischen Kompositionen, dargeboten von der Kantorei im Zusammenwirken mit dem Neuen Burgthanner Streichensemble und Solisten löste wahre Begeisterungstürme aus. „Sowas hat man in Burgthann noch nie zu hören bekommen!“, war einer der Kommentare im Anschluss an die Veranstaltung. Aus der Reihe der Solisten, die allesamt voll und ganz überzeugten, muss man die erst 17jährige Sopranistin Greta Müller und den ganz kurzfristig eingesprungenen Tenor Sun, seines Zeichens Student aus Japan, hervorheben. Aber auch Sigrid Hopperdietzel an der Harfe schlug das Publikum in ihren Bann, als sie mit ihrem Instrument ganz zarte Saiten anschlug. ■

Zu danken ist das alles in erster Linie unserer Kantorin Susanne Wittekind, die mit ihrer großen musikalischen Erfahrung und ihrem nachweislichen Können eine Idee entwickelte, die sie in dem gut einen Jahr ihres Wirkens nachhaltig verfolgte. Ihr Ringen um Qualität und Exaktheit verlangte viel Geduld und Beharrlichkeit. Gleichzeitig war es ihr möglich, alle Aktiven von ihren Vorstellungen zu überzeugen. Was das dann austrägt, war an diesem Abend zu erleben. Nachdem das Schlusslied „O du fröhliche“ im vollen Klang aller Beteiligten verklungen war, meinte eine Besucherin: „Ich würde das Konzert gerne noch mal hören!“ Mehr Lob geht nicht.



Wer ist denn das?

Im Seniorennachmittag gab es Hochinteressantes über berühmte Persönlichkeiten zu erfahren: Von Konrad Adenauer bis Peter Hofmann reichte die Palette, die Frau Rösler in einer sehr aufwendig gestalteten Präsentation vorstellte. Viele sehr gelungene Bilder der versierten Hobby-Fotografin brachten unterschiedliche Stationen der Prominenten zum Vorschein, verbunden mit gelungenen Erklärungen und Anekdoten. Zum Abschluss gab es noch eine kleine Bilderreise mit ansprechenden Grabepitaphen, verbunden mit einem Lied der Ge-

schwister Graf: Nimm dir ein bisschen Zeit und werde still. Wir sagen danke für diesen sehr gelungenen Nachmittag in unserem Gemeindehaus. ■



Kirchenvorstand

In seiner ersten Sitzung hat der Kirchenvorstand seine Vorsitzenden und Vertrauensleute gewählt.

Vertrauensmann: Gerd Wagner
Stellvertretung: Britta Gavić

Vorsitz: Pfarrer Bernhard Winkler
Stellvertretung: Gerd Wagner

Kindergartenausschuss: Britta Gavić,
Tina Meyer und Silvia Guth

Partnerschaftsausschuss:
Martina Pscherer und Silvia Guth

Bau- und Umweltausschuss:

Gerd Wagner, Ingo Scharf, Florian Nerreter und Andrea Czerwek

Verbindungsmann für die Jugendarbeit:

Markus Röder

Delegierte für die Dekanatssynode:

Tina Meyer und Alexander Lang

Stellvertretung: Karin Schmidt und Ingo Scharf

Bei Anliegen aller Art können sich Gemeindeglieder jederzeit an die Kirchenvorstände wenden. Die Anliegen werden dann auf jeden Fall im Kirchenvorstand angesprochen.

Nachwuchs am Piano

Dank der Spende eines neuen Klaviers für den Gemeindesaal war es nun möglich, das alte Instrument einer syrischen Familie zur Verfügung zu stellen. Eva und Delba, die beiden Töchter spielen nun zusammen mit ihrer Mutter Zouzan und lernen so, selber Musik zu machen. Sollte jemand die Möglichkeit haben, den beiden Kindern Unterricht zu erteilen, bitte im Pfarramt melden. ■



Diakonieverein – Themenabend mit Jahreshauptversammlung

**Donnerstag, 07. Februar 2019
im Gemeindehaus Winkelhaid**

Penzenhofener Str. 18
90610 Winkelhaid

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: gegen 21.30 Uhr

Zunächst laden wir ein zu einem Vortrag von Herrn Peter Fischer, Geschäftsführer der Zentralen Diakoniestation im Dekanat Altdorf:

„Neubau der Diakoniestation in Burgthann“

Ab ca. 20.15 Uhr findet dann die Jahreshauptversammlung des Diakonievereins statt.

nes der jüngsten und kleinsten Länder der Europäischen Union, mit gerade mal zwei Millionen Einwohner, von denen knapp 60% katholisch sind.

Schon immer war Slowenien Knotenpunkt internationaler Wanderungsbewegungen und Handelsströme, die vielerlei Einflüsse aus allen Himmelsrichtungen ins Land brachten. Es gilt als das Aushängeschild für wirtschaftlichen Fortschritt. Heute liegt es auf der „berühmten“ Balkanroute, auf der Tausende von Flüchtlingen nach Europa kommen.

Der Weltgebetstag wird immer am ersten Freitag im März in mehr als 120 Ländern weltweit gefeiert. Neben vielen Informationen, Gebeten, landestypischer Musik, einem Anspiel und natürlich köstlichen Speisen soll vor allem Zeit zum Austausch und gemeinsamen Feiern sein.

Der Vorbereitungskreis freut sich auf zahlreiche Teilnahme! Es sind Frauen **und** Männer gleichermaßen eingeladen. ■

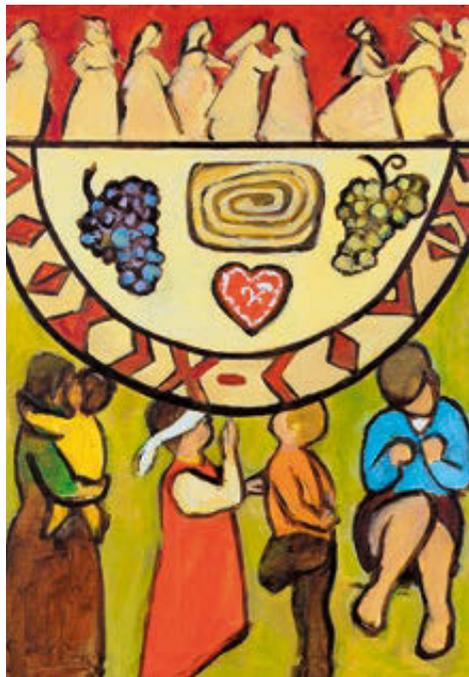
Weltgebetstag 2019 – Slowenien –

**Freitag, 1. März 2019
19 Uhr im Gemeindehaus Burgthann**

Kommt, alles ist bereit!

Alle Interessierten sind herzlich zum Weltgebetstag in das Gemeindehaus in Burgthann eingeladen.

Der WGT ist von einem Frauenteam aus Slowenien entworfen worden. Es ist ei-



Konzert mit VIVA-CORDA

„Die ZAUBERFLÖTE“

Am Samstag, 23. Februar 2019, um 17.00 Uhr

findet in der Ev. Kirche Burgthann ein Konzert des Jugendstreichensembles „Viva-Corda“ statt. Unter der Leitung von Bernd Fellmann spielt das Nachwuchsorchester des „Neuen Burgthanner Streichensembles“ die „Zauberflöte“, arrangiert von Gerhard Buchner als Grosse Suite für Streicher und Erzähler. Die Zauberflöte, welche die meistgespielte Oper überhaupt ist, verdankt ihre Beliebtheit sicherlich den vielen



wunderschönen und eingängigen Melodien, die in ihrer Klarheit bereits Kindern zugänglich sind. Vierzehn der schönsten Melodien sind hier für Streicher bearbeitet und veranschaulichen an den entsprechenden Stellen die Erzählung.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

53. Burgthanner Kinderkleider- und Spielzeug-Börse

Wann: Samstag, 23.03.2019, 9–11 Uhr

Wo: Aula der Mittelschule Burgthann

Infos: www.boerse-burgthann.de,

Einlass für Schwangere mit Mutterpass mit Begleitperson bereits um 8.45 Uhr

Listennummernreservierung:

Di. 12.02., 17.00 – 17.45 Uhr

Turnhalle Burgthann

Die Kinderbekleidung bis Gr. 164, Kinderschuhe bis Gr. 42 für Frühling und Sommer wird nach Größen sortiert, Spielzeug übersichtlich auf separater Fläche angeboten.

Veranstalter:

Team Kleiderbörse und Evangelische Kindertagesstätte Burgthann „Die Kinderarche“.

Krippenspiel an langen Stangen

„Macht ihr nächstes Jahr wieder so ein Krippenspiel mit Puppen?“, wurde unsere Jugendreferentin Irene Wagner nach dem Gottesdienst gefragt. Offensichtlich hat diese Form des Theaters den Zuschauern besonders gut gefallen. Der Vorteil liegt auf der Hand. Die großen Stabpuppen sind bis in die hinteren Reihen der Kirche gut sichtbar. Da kann jeder gut erkennen und miterleben, was gerade passiert. Was ja gerade für die Geschichte von der Geburt des Heilands von einem gewissen Nutzen ist. Das wäre bei einem Bühnenstück sicher nicht so einfach. Ob das Krippenspiel in dieser Weise weiter geführt wird, ist noch nicht bekannt. Aber Puppentheater soll es wieder an den Betthupferltagen im Juli geben. Wir sind gespannt.



Rückblick Kinderbibeltag 2018

Der Kinderbibeltag 2018 war eine sehr salzige Angelegenheit! Unter dem Motto „Wir sind das Salz in der Suppe“ wurden 45 Kindern bei einem Anspiel, einer Andacht und anschließenden Workshops ordentlich eingesalzt. Mit dem Märchenfilm „Die Salzprinzessin“ und weiteren salzigen Angeboten war das Programm am Nachmittag ordentlich gewürzt. Ein dickes Dankeschön geht an den Hort für die tolle Zusammenarbeit und an die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter. Es war ein schöner Salztag!

KINDERFASCHING

Am Freitag, 22. Februar 2019
von 16.00 bis 17.30 Uhr
im Gemeindehaus Burgthann

Unbedingt verkleidet kommen!

Ansprechpartnerin: Irene Wagner
(Tel. 01590/5569899)





Krippenspiel 2018 „Mach dich auf – folge dem Stern“

Die Kigo-Kinder haben auf eine beeindruckende Art und Weise die wunderbare Weihnachtsgeschichte gespielt, getanzt und erzählt. Der Krippenspielchor und die Band bereicherten das Krippenspiel mit Liedern und Musik. Seit langem hatten wir dieses Jahr wieder mutige Kinder, die als Solisten ein paar Liederverse gesungen haben. Zu zweit und sogar alleine klangen ihre schönen Stimmen zur Ehre Gottes. Gänsehaut bei den Zuhörern konnte nicht verhindert werden! Das Kigo-Team ist sehr stolz auf alle Kigo-Kinder, sowie auf den Chor und die Band! Ein herzliches Dankeschön an alle und besonders auch an Elke Schmid, die sich jedes Jahr bereit erklärt, den Chor zu leiten.

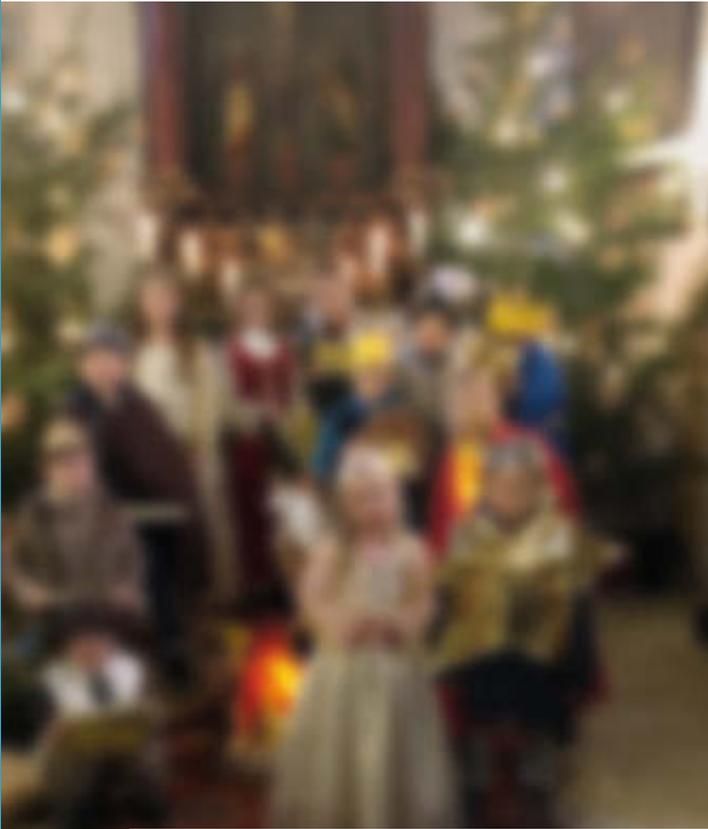
Am Ende des Krippenspieles forderten die Kinder jeden der Gemeinde auf: Mach auch du dich auf den Weg, um Jesus zu finden! Und mit dem umgeschriebenen Text eines sehr modernen Liedes, konnte man die Weihnachtsbotschaft hören. Mit dem Text des Liedes wünschen wir ein gesegnetes 2019.

Ich schließ die Augen und ich seh', eine Welt die ich nicht versteh', mach mich auf den Weg. Dort der Stern in der Nacht, Hoffnung wird nun in mir wach, mach' mich auf den Weg. Folg dem Stern, folg dem Stern, er will dir helfen! Folg dem Stern er führt zum Herrn. Folg dem Stern er wird dir zeigen, dass Gott dich sucht und Frieden schafft. Ich stehe hier im Stall vorm Kind, das Leben neuen Sinn mir bringt. Ich spür, dass Gott mich liebt, jetzt ist es klar. Der Friede strahlt in dieser Zeit, so hell durch alle Dunkelheit. Ich weiß, dass Gott mich stärkt ein Leben lang. Ich weiß, dass Gott mich stärkt ein Leben lang! Ich spür die Wärme tief in mir – eine Kraft, die ich nicht verlier, Gottes Sohn ist da. Dort im Stall in der Nacht, Liebe auf die Welt gebracht. Gottes Sohn ist da!

Es liegt uns noch besonders am Herzen, in diesem Gemeindegruß an Annette Koch zu gedenken. Seit 1987 hat sie mit uns Krippenspiele zur Ehre Gottes vorbereitet und organisiert. Musik und Lieder der Krippenspiele begleiteten die

Adventszeit im Hause Koch. Uli Koch lernte den Kindern das Singen und Annette sorgte dafür, dass die Kinder zu den Proben kamen und war bei allen Vorbereitungen für das Anspiel immer voll dabei. Viele Lieder aus dem diesjährigen Krippenspiel, haben wir gewählt, weil sie schon im Wohnzimmer von Annette und Uli gesungen wurden. Annette liebte Kinder und sie hatte Freude daran den Kindern von Gottes Liebe zu erzählen. Annette Koch und der Kinder-gottesdienst, das gehörte zusammen! Bedingt durch ihre Krankheit konnte sie in den letzten Jahren nicht mehr dabei sein. Leider ist sie im September verstorben, doch ihr Interesse für uns und die Kinder im Kigo, hat sie bis zum Schluss aufrechterhalten.

Wir danken Gott für die Zeit mit Annette. Wir danken, dass sie so lange mit Liebe und Leidenschaft, Kindern Gottes Liebe nahe gebracht hat. Wir danken für unsere Freundschaft mit Annette. Wir werden Annette immer in unseren Herzen bewahren! ■



Adventsfeier der Senioren

„Stern über Bethlehem - zeig uns den Weg“, von diesem Liedanfang ließ sich das Seniorenkreis-Team bei der Vorbereitung der Adventsfeier inspirieren. Pfarrer Winkler übernahm die wissenschaftlich-religiöse Betrachtung des Themas und erklärte, dass es wahrscheinlich die besondere Konstellation der Planeten Jupiter und Saturn war, die zur Zeit von Jesu Geburt für das helle Licht verantwortlich war. Frau Bendiks zeigte Bilder von Bethlehem und nahm uns mit in die Erzählung einer Studentin, die sich am Heiligen Abend auf den Weg von Jerusalem nach Bethlehem macht.

Besonders beeindruckend war die Geschichte von einem Fotografen, der an der Mauer zwischen Israel und Palästina zwei junge Frauen zusammen fotografiert; das palästinensische Mädchen heisst Tara, die jüdische Soldatin Esther, und beides bedeutet „Stern“.

Bekannte Lieder vom Stern und von Bethlehem zogen sich durch das Programm, begleitet am Klavier von Georg Rüger und festlich umrahmt von der Stubenmusik Ferber.

Frau Kostka las eine Geschichte vor, in der Jugendliche in der heutigen Zeit einem hellen Licht folgen.

Bürgermeister Ernstberger nahm sich den ganzen Nachmittag für die Altenthanner Senioren Zeit und sprach ein Grußwort.

Der schön geschmückte Raum mit Blick auf die Krippe und die gemütliche Kaffeerrunde mit Stollen und Lebkuchen ergänzten die adventliche Stimmung.

Mit kleinen Geschenken wurde allen Mitwirkenden ein herzliches Dankeschön ausgesprochen. ■

Waldweihnacht unter schützendem Dach

Drei Kirchengemeinden wollten sich diesmal am 4. Adventssonntag zur Waldweihnachtsfeier am Wäldchen bei Wallersberg treffen. Leider spielte das Wetter nicht mit. So fanden sich Burgthanner, Altenthanner und Winkelhaider bei Dauerregen im Altenthanner Gemeindehaus zusammen und waren dankbar für einen trockenen, warmen Saal.

Pfarrer Winkler hielt die Ansprache und stellte dabei die Person Marias in den Mittelpunkt. Er erinnerte daran, wie diese in einer von Männern

dominierten Zeit und als junge unverheiratete Frau mit der Botschaft umgegangen ist, Gottes Sohn zur Welt zu bringen und mit welch tiefem Glauben sie die Nachricht aufnahm.

Umrahmt wurde die Feier vom Altenthanner Posaunenchor und zum Schluss sorgte Irene Wagner mit den Burgthanner Konfirmanden mit Glühwein, Kinderpunsch und Lebkuchen für das Beiwerk zu einem gemütlichen Gedankenaustausch. ■

Einladung zum Weltgebetstag ins Gemeindehaus Altenthann!

Am 1. März um 19:00 Uhr ist es wieder soweit. Diesmal stellen wir Ihnen Slowenien im Rahmen unseres Gottesdienstes zum Weltgebetstag näher vor und lassen Sie gern einige Köstlichkeiten aus dem Land probieren.

Unser Vorbereitungsteam freut sich schon auf Sie. Das Motto „es ist noch Platz“ leitet sich diesmal aus dem Gleichnis des Festmahls aus dem Lukas-Evangelium ab.

Auch unsere drei Jüngsten zwischen 8 und 10

Jahren, Lena, Thea und Sophie aus dem Vorbereitungsteam wollen diesmal schon aktiv mitmachen und freuen sich ebenfalls schon sehr. „Kommt! Alles ist bereit!“, Bis zum 1. März.

Ihr Weltgebetstagsteam Stefanie Billhöfer, Angelika Billhöfer, Elke Schmid, Nadine Treu, Tanja Bail, Petra Kettl, Lisa Kettl, Kerstin Kraußner, Monika Völkel, Gerdi Maußner, Claudia Karg, Christa Schmidt, Thea Völkel, Lena und Sophie Billhöfer. ■

Wir gratulieren zum Geburtstag im Februar

in Altenthann und Pattenhofen:

- 04.2. Eckstein Werner (72)
- 22.2. Brückner Günther (72)

in Burgthann:

- 01.2. Steinborn Otto (77)
- 06.2. Hambeck Rosemarie (91)
- 07.2. Barth Johanna (75)
- 09.2. Müller Heinz (70)
- 10.2. Mitschke Hans-Joachim (72)
- 11.2. Schragner Elise (80)
- 15.2. Meiler Horst (85)
- 16.2. Fricke Gisela (73)
- 17.2. Röder Hans (72)
- 18.2. Zippel Gerda (88)
- 19.2. Kießler Klaus (85)
- 19.2. Rehberg Hannelore (76)
- 20.2. Schwarz Johann (82)
- 20.2. Titus Sieglinde (76)
- 22.2. Maul Gertraud (72)
- 23.2. Teupert Ursula (76)

in Mimberg:

- 03.2. Fleischmann Karl (81)
- 03.2. Pölloth Helene (80)
- 08.2. Bauch Werner (83)
- 09.2. Bramkamp Margarete (70)
- 14.2. Dennerlein Günter (80)
- 22.2. Hegendörfer Reinhold (75)
- 22.2. Sieber Heinz (84)
- 23.2. Hilburger Monika (75)
- 24.2. Rösner Dieter (70)
- 27.2. Schrammel Georg (87)

Burgthanner Str. 99:

- 09.2. Reuther Rudolf (86)
- 17.2. Renner Erna (81)
- 23.2. Emmerling Konrad (79)
- 26.2. Reuther Rosina (89)

Ab dem 70. Lebensjahr veröffentlichen wir die Geburtstage im Gemeindegruß. Auf Wunsch kann davon abgesehen werden. Wir bitten hierzu mindestens 8 Wochen vorher im Pfarramt Bescheid zu geben (Tel. 3187).

Die nächsten Tauftermine

Burgthann: 24.02., 11.30 Uhr
10.03. und 07.04., jeweils 11.15

Altenthann: Nach Absprache

Brot
für die Welt

Bei der 60. Adventssammlung 2018 für „Brot für die Welt“ unter dem Motto „Hunger nach Gerechtigkeit“ wurden im Dezember gespendet:

2.565,00 € in Burgthann

2.024,81 € in Altenthann

Wir haben ihre Spende umgehend an diese Aktion weitergeleitet. **Danke!**

Mesnerin gesucht!

Wir suchen für unsere Kirchengemeinde Burgthann eine

Stellvertretung für unsere Mesnerin

auf 450,00-Euro-Basis.

Der Dienst umfasst einmal monatlich die Vor- und Nachbereitung des Gottesdienstes, die Urlaubs- und Krankheitsvertretung unserer Mesnerin und die Mithilfe bei besonderen Kirchenfesten (Ostern, Erntedank, Weihnachten).

Das Entgelt richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Kurzbewerbungen bitte per Mail an pfarramt.burgthann@elkb.de ■

So erreichen Sie uns

Vorwahl Altenthann/Burgthann: 09183 -



Evang.-Luth. Pfarramt Burgthann

Pfarrer Bernhard Winkler:

Kirchenweg 12 · ☎ 31 87 · 📠 77 15

E-Mail: pfarramt.burgthann@elkb.de

Internet: www.burgthann-evangelisch.de

Sekretärin: Andrea Czerwek · ☎ 31 87

Bürozeiten: Mo.: 8.00 – 12.00 Uhr

Di., Mi., Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr

Vertrauensmann: Gerd Wagner, ☎ 90 32 81

Gemeindejugendreferentin:

Irene Wagner, ☎ 0 15 90 / 5 56 98 99

E-Mail: Ej.altenthann-burgthann@elkb.de

Ansprechpartnerin Missionsarbeit:

Martina Pscherer, ☎ 40 30 36

Kirchengemeinde Altenthann

Pfarrer Bernhard Winkler:

Kirchenweg 12 · ☎ 31 87 · 📠 77 15

E-Mail: pfarramt.burgthann@elkb.de

Internet: www.altenthann-evangelisch.de

Vertrauensfrau: Ulrike Bendiks, ☎ 15 49

Ansprechpartner Missionsarbeit:

Reinhard Distler, ☎ 12 28

Anschriften der Kindertagesstätten

„Die Kinderarche“ Burgthann,

Mimberger Str. 41 · ☎ 75 87

Leitung: Katja Püntzner · E-Mail:

evang.kindergarten.burgthann@t-online.de

„Evang. Kinderhort“ Burgthann,

Mimberger Str. 28 · ☎ 9 39 95 22

Leitung: Silvia Kastner

E-Mail: kita.burgthann-hort@elkb.de

„Die Buchfinken“ Mimberg,

Am Buchenschlag 2 · ☎ 203

Leitung: Petra Reinfelder

E-Mail: Buchfinken@web.de

Kindergarten „St. Veit“ Altenthann:

Mühlbergstr. 8 · ☎ 44 48

Leitung: Kerstin Ulsenheimer

E-Mail: kiga.altenthann@t-online.de

Bankverbindungen Burgthann

Allgemeine Spendenkonten:

Raiba Oberf.-Burgthann

IBAN: DE33 7606 9564 0000 8044 60

BIC: GENODEF1BTO

Sparkasse

IBAN: DE24 7605 0101 0380 3650 23

BIC: SSKNDE77XXX

Kirchgeld:

Raiba Oberf.-Burgthann

IBAN: DE95 7606 9564 0000 8028 59

BIC: GENODEF1BTO

Bankverbindungen Altenthann

Allgemeines Spendenkonto

RaiBa Altdorf-Feucht

IBAN: DE44 7606 9440 0000 6106 15

BIC: GENODEF1FEC

Kirchgeld:

RaiBa Altdorf-Feucht

IBAN: DE88 7606 9440 0100 6106 15

BIC: GENODEF1FEC

Weitere Einrichtungen

Diakoniestation:

Bergstr. 43 · ☎ 18 65 · 📠 90 00 67

Sprechstunde montags 12.00 – 14.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe Burgthann: ☎ 95 08 18

Verein Rummelsberger Hospizarbeit:

Rummelsberg 46, Schwarzenbruck

☎ 091 28 / 50 25 13, Handy 01 75 / 1 62 45 14

Erziehungs- und Familienberatung:

Treuturm-gasse 2, Altdorf · ☎ 091 87 / 17 37

Suchtberatung: Türkeistr. 11, Altdorf,

☎ 091 87 / 78 97

Beratungsstelle für seelische Gesundheit:

Türkeistr. 11, Altdorf · ☎ 091 87 / 90 65 42

Beratung für pflegende Angehörige:

Hirtenbühlstr. 5, Hersbruck · ☎ 091 51 / 86 28 80

Familienpflege-/Dorfhelferinnen-Station:

Nikolaus-Selnecker-Platz 2, Hersbruck,

☎ 091 51 / 83 77-0

Telefonseelsorge:

☎ 0800/111 0 111 oder 111 0 222

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit:

Mo.: Altdorf, Türkeistr. 11 · ☎ 09187/80232

Mi. u. Do.: Feucht, Fischbacher Str. 6,

☎ 091 28 / 72 48 00

Gottesdienstanzeiger

Februar 2019	 Altenthann	 Burgthann
3. Febr. – 5. So. vor der Passionszeit Dankopfer eigene Gemeinde: Seniorenarbeit	10.00 – Gottesdienst <i>(Winkler)</i>	9.00 – Gottesdienst <i>(Winkler)</i> 10.00 – KiGo – Kirche mit Kindern (Gemeindehaus)
10. Febr. – 4. So. vor der Passionszeit Dankopfer: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD	9.00 – Gottesdienst <i>(Tischer)</i>	10.00 – Gottesdienst <i>(Tischer)</i> 10.00 – KiGo – Kirche mit Kindern (Gemeindehaus)
17. Febr. – Septuagesimae Dankopfer: Bezirksposaunenchor	10.00 – Gottesdienst mit Vorstellung der Neukonfirmanden <i>(Winkler)</i> 10.00 – „follow-ME“ – Kinderkirche (Gemeindehaus)	9.00 – Gottesdienst <i>(Winkler)</i> 10.00 – KiGo – Kirche mit Kindern (Gemeindehaus)
24. Febr. – Sexagesimae Dankopfer: Partnergemeinde Lancken	9.00 – Gottesdienst <i>(Winkler)</i>	10.00 – Gottesdienst mit Vorstellung der Neukonfirmanden <i>(Winkler)</i> 10.00 – KiGo – Kirche mit Kindern (Gemeindehaus) 11.30 – Tauffest <i>(Winkler)</i>
1. März – Freitag	19.00 – Weltgebetstag im Gemeindehaus Altenthann	19.00 – Weltgebetstag im Gemeindehaus Burgthann
3. März – Estomihi Dankopfer: Diakonisches Werk Bayern	10.00 – Gottesdienst <i>(Winkler)</i>	9.00 – Gottesdienst <i>(Winkler)</i>

Gottesdienst im Altenheim Mimberg, jeweils Mittwoch, 9.45 Uhr

am 06.02. / 20.02. (Böck) – 13.02. / 27.02. (n.n.)



Ökumenisches Abendgebet mit Gesängen aus Taizé –
25.02.19, 19.00 Uhr in der kath. Kapelle in Mimberg

